



Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen



## **Staats- und Universitätsbibliothek Bremen**

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des  
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

### **Brief von Kurt Sethe an Adolf Erman**

**Sethe, Kurt**

**Göttingen, 04.01.1907**

---

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-104702](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-104702)

R.S.

Göttingen den 4/1. 07

Hochw. Herr Professor!

Von Hamburg bin ich, nach glücklich überstandenen Feiertagen, am Mittwoch hier wieder eingetroffen und habe mich gleich auf den W.D.-Kasten gestürzt, der heute wieder nach Berlin zurückgeht. Frau und Kinder habe ich noch in Hamburg gelassen. In der Einsamkeit, in der ich deshalb hause, kam mir Ihr wohl

getroffenes Bild als ein will-  
kommener Besuch, über den ich  
mich sehr freue. Haben Sie vielen  
Dank für dieses schöne Lebens-  
zeichen.

Heute kamen die ersten Kor-  
rekturen der Pyramidentexte  
(5 Bogen); ein "historisches Moment",  
wie lange wird es aber noch dau-  
ern, bis die letzten da sind.  
Ich komme in Folge des Kollegs und  
der Wörterbucharbeit in der Woche  
höchstens 2 Tage dazu, daran  
zu arbeiten. Und das ist für solche

große Anteil rein nichts. Nun hoffe  
ich auf die Ferien und die  
nächsten, ruhigen Semester. Wenn  
es Sie übrigens interessiert, eine  
Probe zu sehen, so lasse ich  
Ihnen durch Hinrichs einen Bogen  
schicken. Vermuthlich würden Sie ab-  
beim Lesen diese Worte ab und  
denken, daß Sie mehr zu thun  
haben, als das.

Herzlichen Dank auch noch für  
die aufklärende Karte. Ihr Tele-  
gramme wurde mir übergeben, als  
ich gerade vor dem Aufstehen der  
seligen Kinder war und ihnen  
ihre Sachen zeigte. Das gab na-

hülich für uns Grafen eine große  
Freude. So bald hätte ich die  
Ernennung nicht erwartet. Der Gedanke  
mir damit eine Weihnachtüberra-  
schung zu machen, ist so mensch-  
lich nett, daß man ihn in  
einem Staatsministerium nicht er-  
warten sollte. Leider kann ich  
mich nun ja nicht einmal dafür  
bedanken, da es nur ein Gedanke  
geblieben ist.

Mit den besten Grüßen an Sie  
und die Thren  
Ihr getr. Sethe